

Sika® Patch-250

Schnellabbindende standfeste Ausgleichsmasse

Produkt- beschreibung

Sika® Patch-250 ist eine hochwertige, schnellabbindende, kunststoffvergütete und standfeste Spachtelmasse auf Spezialzementbasis.

Anwendungsgebiete:

Zum Ausbessern, Nivellieren und Reparieren von Löchern und Unebenheiten in Estrichen, Betondecken und -sohlen, in Schichtdicken von 2 bis 10 mm in einem Arbeitsgang. Für Gefälle- und Rampenausbildungen.

Als Untergrundvorbereitung für nachfolgende Boden-, Parkett-, Fliesen- und Natursteinbeläge im trockenen Innenbereich.

Produktmerkmale/ Vorteile:

- Standfest
- Leicht zu modellieren und zu spachteln
- Ideal zur Ausbildung von Rampen und geeigneten Bodenausgleichen
- Schnell härtend, trocknend und verlegereif
- Begehbar nach ca. 1 Stunde (+ 20 °C)
- Stuhlrolleneignung bei mindestens 1 mm Schichtdicke
- Auf Estrichen mit Fussbodenheizung einsetzbar

Prüfungen/ Zulassungen:

- Entspricht der EN 13 813 CT-C35-F7

Produktdaten

Farbton: Dunkelgrau

Lieferform: Sack mit 12 kg, Palettenlieferung: 99 x 12 kg

Lagerfähigkeit: 9 Monate

Lagerbedingungen: Im ungeöffneten Originalgebinde und trockener Lagerung bei einer Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C.

Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschliessen.

Technische Daten

Chemische Basis: Kunststoffmodifizierter Spezialzementmörtel

Dichte: Schüttdichte Pulver ca. 1,40 kg / l
Frismörtelrohddichte ca. 1,85 kg / l

Schichtdicke: Minimal 2 mm
Maximal 10 mm

Für Schichtstärken ab 10 mm bis 30 mm muss **Sika® Patch-250** mit 30 Masse-% Quarzsand 0,7 – 1,2 mm oder 1,0 – 2,0 mm abgemagert werden (3,6 kg Sand pro Sack zu 12 kg).

Punktuale Ausbesserungen bis 40 mm sind ohne Abmagerung möglich.

Mechanische/Physikalische Eigenschaften

Druckfestigkeit:	ca. 25 N / mm ² (nach 24 h, bei + 20 °C) ca. 40 N / mm ² (nach 28 Tagen, bei + 20 °C)	(nach EN 13 892-2) (nach EN 13 892-2)
Biegezugfestigkeit:	ca. 5 N / mm ² (nach 24 h, bei +20 °C) ca. 10 N / mm ² (nach 28 Tagen, bei +20 °C)	(nach EN 13 892-2) (nach EN 13 892-2)
Haftzugfestigkeit:	> 1,5 N / mm ² (nach 28 Tagen, bei + 20 °C)	(nach EN 13 892-2)
Thermische Beständigkeit:	Geeignet für Fussbodenheizung	

Verarbeitungshinweise

Materialverbrauch:	1,5 ± 0,05 kg Mörtelpulver pro m ² und mm Schichtdicke.	
Untergrundbeschaffenheit:	Der Untergrund muss verlegereif, d. h. zug- und druckfest, sauber, dauer trocken, riss- und staubfrei sein. Mindesthaftzugfestigkeiten von 1,5 N / mm ² sind erforderlich.	
Untergrundvorbereitung/Grundierung:	<p>Verarbeitungsvoraussetzungen nach DIN 18 356 prüfen. Der Untergrund muss mechanisch vorbereitet werden z. B. durch Kugelstrahlen oder Schleifen. Der Untergrund muss verlegereif sein, nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und andere Unregelmässigkeiten müssen freigelegt werden.</p> <p>Anschliessend erfolgt eine gründliche Reinigung mit einem Industriestaubsauger bis die Oberfläche staubfrei ist.</p> <p>Sika® Patch-250 ist speziell geeignet für die Verklebung von Bodenbelägen mit elastischen SikaBond®-Klebstoffen und für Fliesenklebstoffe der Sika® Ceram-Reihe. (Die Verträglichkeit und das Haftverhalten von unbekanntem Klebstoffen ist vor der Anwendung zu prüfen).</p> <p>Vor dem Einbringen von Sika® Patch-250 sind saugfähige Untergründe mit SikaGrund®-P plus oder mit Sika® Level-01 Primer zu grundieren.</p> <p>Punktueller Ausbesserungen auf zementösen Untergründen sind in der Regel ohne Grundierung möglich.</p> <p>SikaGrund®-P plus ist eine wässrige Dispersion für saugende Untergründe. Für die Verarbeitung ist das Produktdatenblatt SikaGrund®-P plus (Kennziffer 7165) zu beachten: SikaGrund®-P plus im Verhältnis 1:1 mit Wasser verdünnen und durch kräftiges Rühren vermischen. Mit einer Schaumstoff- oder Fellrolle oder Bürste gleichmässig dünn auf die Oberfläche des Bodens auftragen.</p> <p>Pfützenbildung vermeiden.</p> <p>Sika® Level-01 Primer ist eine wässrige Acrylatdispersion für saugende und nichtsaugende Untergründe, die vor der Verarbeitung ggfs. mit Wasser verdünnt werden muss. Ausschliesslich für die Anwendung unter Spachtel- und Ausgleichsmassen geeignet. Nicht als Grundierung für die SikaBond®-Parkettklebstoffe verwenden. Für die Verarbeitung ist das Produktdatenblatt Sika® Level-01 Primer zu beachten.</p> <p>Bei schlechten Haftzugswerten kann auch mit Sika® Primer MB grundiert und vollflächig mit Quarzsand 0,4 – 0,7 mm (ca. 2 kg / m²) abgestreut werden. Beim Einsatz von Sika® Primer MB oder Sika® Primer MR Fast als Feuchtigkeitsbremse unter der Ausgleichsmasse muss dieser zwei mal aufgetragen werden und nach dem zweiten Auftrag im Überschuss abgesandet werden.</p> <p>(Unbedingt Produktdatenblatt der jeweiligen Grundierung beachten.)</p>	

Verarbeitungsbedingungen

Untergrundtemperatur:	Minimal + 8 °C Maximal + 30 °C	
	Für erhöhte Oberflächenfestigkeiten und gute Haftzugfestigkeiten auch mit wässrigen Klebstoffen wird empfohlen zwischen + 15 °C und + 25 °C Luft- und Untergrundtemperatur zu arbeiten. Bei kalter Witterung ist die Ausgleichsmasse rechtzeitig zu temperieren. Die Untergrundtemperatur muss mind. + 3 °C über dem Taupunkt liegen.	
Lufttemperatur:	Minimal + 8 °C Maximal + 30 °C	
Relative Luftfeuchtigkeit:	< 75 %	

Verarbeitungsanweisung

Mischverhältnis:	2,2 – 2,4 Liter Wasser pro 12 kg Sack
Mischen:	Sika® Patch-250 in einem passenden sauberen Gefäß in kaltes, sauberes Wasser Klumpenfrei (elektrisches Rührwerk max. 500 U / min) mindestens 2 Minuten lang einrühren.
Verarbeitungsmethode:	Sika® Patch-250 mit Traufel und Kelle fachgerecht in der benötigten Schichtdicke auftragen. Nur die Menge anmischen, die in der vorgegebenen Zeit verarbeitet werden kann. Zu schnelles Austrocknen vermeiden. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen. Höhere Temperaturen des Pulvers und des Anrührwassers beschleunigen die Abbindung, niedrigere verzögern sie.
Gerätereinigung:	Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.
Topfzeit:	ca. 15 Minuten bei + 23 °C / 50 % r. F. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.
Wartezeit:	Begehbarkeit* nach ca. 1 Stunde. Keine Verkehrslasten oder schwere Punktlasten. Belegereif* für feuchtigkeitsempfindliche Bodenbeläge nach völliger Durchtrocknung (max. 3% Restfeuchtigkeit); auch in dickeren Schichtstärken meist nach 24 Stunden erreicht. Belegereif* für – Fliesen nach ca. 2 Stunden – Parkett nach ca. 24 Stunden * Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchte. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen sowie höhere Luftfeuchtigkeiten verlängern diese Zeiten. Vor der Überarbeitung von Sika® Patch-250 ist sicherzustellen, dass der maximale Feuchtegehalt für die nachfolgende Belegung erreicht oder unterschritten ist (siehe entsprechende Normen und Datenblatt des nachfolgenden Belages oder Klebstoffes).
Weitere Hinweise:	<ul style="list-style-type: none"> – Sika® Patch-250 nicht mit anderen Spachtelmassen oder Zement vermischen. – Mischungsverhältnis unbedingt einhalten. – Bereits abbindendes Material darf mit Wasser nicht mehr verdünnt werden. – Nicht für den Aussenbereich und in industriellen Anwendungen geeignet. – Sika® Patch-250 nur als Unterlagsboden einsetzen. – Die Trocknungszeit wird von der Temperatur und Luftfeuchtigkeit beeinflusst. – Sika® Patch-250 nicht in Bereichen verwenden, in denen Feuchtigkeit (z. B. aufsteigende Feuchtigkeit aus dem Untergrund aufgrund fehlender Dampfbremse) auftreten kann. – Beim Einsatz von anderen Klebstoffen als Sika® Ceram oder SikaBond® empfehlen wir zuerst eine Versuchsfläche anzulegen. – An aufgehenden Bauteilen ist eine Verbindung durch das Aufstellen eines Randstreifens zu vermeiden.

Wichtige Hinweise

Gefahrenhinweise: Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser System-Merkblatt (Kennziffer 7510) „Hinweise zum Arbeitsschutz beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH“ zur Verfügung.

Datenbasis: Alle technischen Daten, Masse und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen ausserhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

Rechtshinweise: Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch **Sika**® erforderlich sind, **Sika**® rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte oder unter www.sika.de aktuell zum Download zur Verfügung steht.



Sika Deutschland GmbH
Kornwestheimer Str. 107
70439 Stuttgart
Telefon (07 11) 80 09-0
Telefax (07 11) 80 09-321

Stuttgarter Str. 117
72574 Bad Urach
Telefon (0 71 25) 9 40-0
Telefax (0 71 25) 9 40-231

Rietler Tal
71665 Vaihingen/Enz
Telefon (0 70 42) 1 09-0
Telefax (0 70 42) 1 09-180



REG. NR. 31 982
Sika® Patch-250 4/4